

# E-Monographie

---

## **Juniperi fructus (Wacholderbeeren)**

Veröffentlichungsdatum 05.12.84  
Bundesanzeiger 228

### **Bezeichnung des Arzneimittels**

Juniperi fructus, Wacholderbeeren

### **Bestandteile des Arzneimittels**

Wacholderbeeren, bestehend aus den reifen, frischen, oder getrockneten Beerenzapfen von *Juniperus communis* LINNÉ sowie deren Zubereitungen in wirksamer Dosierung. Sie enthalten mindestens 1 Prozent (V/G) ätherisches Öl, bezogen auf die getrocknete Droge.

Hauptbestandteile des ätherischen Öls sind:

Terpenkohlenwasserstoffe wie  $\alpha$ -Pinen,  $\beta$ -Pinen, Myrcen, Sabinen, Thujen, Limonen

Sesquiterpenkohlenwasserstoffe wie Caryophyllen, Cadinen, Elemen

Terpenalkohole wie Terpinen-4-ol

Wacholderbeeren enthalten ferner Flavonglykoside, Gerbstoffe, Zucker, harzartige und wachsartige Bestandteile.

### **Anwendungsgebiete**

Dyspeptische Beschwerden.

### **Gegenanzeigen**

Schwangerschaft und entzündliche Nierenerkrankungen.

### **Nebenwirkungen**

Bei langdauernder Anwendung oder bei Überdosierung können Nierenschäden auftreten.

### **Wechselwirkungen**

Keine bekannt.

### **Dosierung**

Soweit nicht anders verordnet:

Tagesdosis: 2 g bis maximal 10 g der getrockneten Wacholderbeeren, entsprechend 20 mg bis 100 mg ätherisches Öl.

### **Art der Anwendung**

Ganze, gequetschte oder gepulverte Droge für Aufgüsse und Abkochungen, alkoholische Extrakte und weinige Auszüge. Ätherisches Öl.

Flüssige und feste Darreichungsformen ausschließlich zur oralen Anwendung.

### **Hinweis**

Kombinationen mit anderen pflanzlichen Drogen in Blasen- und Nierentees und entsprechenden Zubereitungen können sinnvoll sein.

### **Wirkungen**

Tierexperimentell ist eine vermehrte Harnausscheidung nachgewiesen sowie eine direkte Wirkung auf die Kontraktion der glatten Muskulatur.